

PRESSEMITTELLUNG
Presse-/Informationszentrum IUD

Bonn, 17. Mai 2023

Anlieferung von Großbauteilen am Bundeswehrkrankenhaus Hamburg am 24./25. Mai 2023

Die Bauarbeiten am zentralen Klinikneubau im Bundeswehrkrankenhaus Hamburg schreiten voran. Fortwährende Materialanlieferungen sind an der Tagesordnung. Ende Mai werden besonders groß dimensionierte Einbauteile in den wachsenden Neubau eingebracht. Am 24./25. Mai 2023 werden dazu jeweils zwischen 04:00 Uhr und 05:30 Uhr Schwertransporte von der Lesserstraße auf das Gelände des Bundeswehrkrankenhauses einfahren. Die Bundeswehr bittet die Anwohnerinnen und Anwohner für die mit dieser Lieferung verbundenen Unannehmlichkeiten um Verständnis.

Zum Hintergrund: Bei dem Neubau handelt es sich um ein Multifunktionsgebäude mit einer Bruttogeschossfläche von ca. 33.000 m² (180 Meter lang und ca. 40 Meter breit). Dort sollen künftig alle OP-Einheiten und Fachuntersuchungsstellen untergebracht sein und interdisziplinär in einem Gebäude zusammenarbeiten. Das Schifffahrtsmedizinische Institut der Marine ergänzt das Behandlungsangebot u.a. mit einer eigenen Taucherdruckkammer.

Die Bauarbeiten an der Maßnahme begannen im Februar 2020 und die Fertigstellung inkl. Übergabe ist bis Sommer 2024 geplant.

Das Bundeswehrkrankenhaus ist auch für zivile Patientinnen und Patienten geöffnet und leistet seit über 50 Jahren einen wichtigen Beitrag für die Gesundheitsversorgung in der Freien und Hansestadt Hamburg.



BUNDESAMT FÜR
INFRASTRUKTUR,
UMWELTSCHUTZ UND
DIENSTLEISTUNGEN DER
BUNDESWEHR

Fontainengraben 200 53123 Bonn

Tel. +49 (0) 228 - 5504 - 5524 Fax +49 (0) 228 - 5504 - 5752

WWW.BUNDESWEHR.DE